Zeitschrift: Der Sammler : eine gemeinnützige Wochenschrift für Bündten

Herausgeber: Bernhard Otto

Band: 5 (1783)

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Inhalt des fünften Jahrganges.

5. Stuck. Beobachtung und Beilungsmethode einiger Hornviehkrankheiten welche durch Gifte aus den drei Naturreichen verursacht werden. Geite. 1.

Dehl aus den Kornern der Weinbeeren. G. 8.

Reservoie Naturlehre des Nindviehes. Mit Zusätzen. S. 9.
Reservoinen über die Würde des Kauffmannischen Standes. S. 12. Ungarisches Lavendel Karsmeliter soder andere wohlriechende Wasser so zu bereiten, daß sie denen die man aus Frankreich und Italien zu uns bringt gleich kommen. S. 14.

logischer Beobachtungen zc. Der Ruten meteorolos

gischer Beobachtungen. S. 23.

Der Ableiter. G. 24.

4. -- Neber die Naturlehre des Rindviehes, Forts. S. 25. Ueber das Gewicht in Bundten. S. 31.

Sichere Probe achter oder nachgemachter Weine. f. 32.

Maturlehre des Nindviehes, fortgesezt. S. 33. Einige Grundsätze und Folgerungen ans vieljährigen Witterungsbeobachtungen. S. 38.

Praft. Erinnerungen, welche bei Viehkrankheiten zu

beobachten nothig find. G. 41.

7. --- Fragment eines Versuchs einer okon. Geschichte des Unter-Engadins. S. 49. Jusatz. S. 55. Geighals. S. 56.

8. -- Beiträge zur Schulgeschichte unsers Landes, und Versuche zur Verbesserung derselben. S. 57.

Mittel wieder das Podagra. S. 64.

Prakt. Erinnerungen, welche bei Niehkrankheiten zu beobachten nothig sind, vollendet. S. 66. Die Gassenbesetzer zu Chur. S. 70. Erhaltung

der Kafe. S. 71. Erdbeben. S. 74.

Michten die dem Landwirth in Absicht auf das gemeine Wesen volliegen. S. 77. Brunnenverbesserung in Vivis. S. 82. Tombak zusammen zu seinen. S. ebendaselbst.

11. Stud.

11. Stud. Pflichten Die bem Candwirth te. obliegen, fortgefett. S. 83. Was ein Nordschein sen. S 90. 12. -- Pflichten die dem Landwirth u. obliegen, fort gesett. S. 93. 11. -- Theorie des Bindes und der Ralte. G. 99. 14. -- Bollendung bes porhergehenden. G. 108. Mithtiger Einflug bes Alderbaues auf bas Wohl der Menschen. S. 110. Was der Thay und

honigthau fen. S. 114. 15. --- Anmerkungen auf einer Reise durch Sapien und ' Rheinwald. S. 15.

16. --. Vollendung des vorhergehenden. S. 123. Morgenlied eines Bauersmanns. S. 128.

Ueber das Absieden der Seide, und sie schwarz git farben. S. 130. Bergrofferung der Meerret. tiche und der Sellerichmurzeln. S. ebendaselbit.

17. --- Ron der todlichen Knotenkrankheit unterm Rindviehe und dem Rothwildpret in den Waldern, und pon der nicht todlichen Maul = und Fußtrants heit. S. 131. Der fothige Weg. S. 133. Gemlerischer Efige G. 138.

18. -- Die gluckliche und ungluckliche Republik. S. 140.

19. -- Ueber die Behandlung neugebohrner Kinder. S. 147. Vom Pfropfen der Rugbame. G. 153.

30. -- Ein Gedanke. Siss. Ueber die pornehmsten Krankheiten ber Säuglinge. S. 157.

An die ersten Blumen. S. 160. Mittel wieder den tollen Hundsbiff. G. 162.

Bom Bucker. G. ebenda felbft.

--- Reue Art den hanf mit wenigerm Abgange und geringern Kosten zu bereiten, und ihn am besten zu nußen. S. 162. Mittel die Huneraugen und Warzen zu vertreiben. S. 167.

Das Fleisch ohne es einzusalzen oder zu reichern, frisch ju erhalten. G. 169. Eine Unefdote. G. ebend.

22. --- Rachricht wegen ber laudw. Preife vom vorigen Jahr, und Ankundigung der neuen ze. auf das Jahr 1783. G. 171. Bermahrungsmittel gegen den Roth. S. 177.

27. -- Raturliche Geschichte des Berghasens. 179.

24. --- Vollendung des vorhergehenden. G. 187. Von den Bruffrankheiten des Landmanns. S. 192.

des 47, 48 und 51 Stuckes, vom porigen Jahr-gang, G. 195.

26. Stud.

26. Stud. Fortsetzung. S. 203. Der Vater. S. 210. Anekdote. G. ebendafelbft. --- Warnung gegen die Schwarmerei unferer Beis ten. G. 211. Anmerkungen ju der Geschichte Des Berg-28. hafens. S. 219. Aus dem schwarzen Birfen guten Efig und Brandtenwein zu machen. G. 225. --- Etwas über die Pastoralpflichten, 2c. G. 227. Mittel Trauben recht lange frisch zu erhalten. S. 233. Leichte und geschwinde Art sich Maulbeerbaume in perschaffen. S. 234. 10. -- Ueber die Pastoralpflichten bollendet. S. 235. Ueber die zwei Arten Reben zu pflanzen, durch Seglinge und durche Einimpfen, besondere für Reben, die man über Baume hinguf ziehen will. S. 238. Regeln einer guten Lebenvordnung. G. 242. --- Ueber die Erhaltung ber Weine. S. 243. Von der Lebensordnung fortgesett. S. 250. 12. -- Ueber die Erhaltung der Weine vollendet. G. 25t. Lebensordnung fortgesezt. S. 256. 33. -- Ueber das Physotratische System. S. 2593 Lebensordnung fortgefest. S. 265. -- Ueber das Lesen der Romane . G. 267. Lebendordnung fortgesezt. S. 3733 35. - Anweisung für den Seidenbau. G. 275. Vom Saen der Maulbeeren und der Behandlung der Baume bis zur Zeit des Impfens. G. 276. 38. -- Andere Arten fich junge Maulbeerbaume zu verschaffen. Durch Ableger. S. 283. Ueber den Weinbau in Spanien. S. 287. Auswahl der Erd. des Bodens zur Pflanzung der Reben. E. 289. 37. - Ueber ben Weinbau in Spanien fortgesett. pflangung des Weingartens. G. 291. Bon den übrigen Vom Schneiden. G. 292. Arbeiten. G. 293. Won ber Beinlese. G. 294 Art den Wein zu machen. S. 296. 38. - Ueber Schulreforme. G. 299. Saatlied. S. 305. 39. - Schulreforme, vollendet. S. 309. Gegen die Bermehrung der Schönheit und des gröffern Am fpruches durch den Kleiderpus. G. 314. Mahomet Oglu. G. 336. 40. -- Rleine Unmertungen auf einer Reise gemacht. G. 337: 41. -- Bollendung der kleinen Anmerkungen auf einer Reise. G. 345. Patriotische Phantaffe. G. 349.):(3 42. Stud.

42. u. 43. Stuck Patriotische Phantasie fortgesezt. S. 353. Ebendiese, vollendet. S. 361. Gegen die Gelb. sucht. S. 364. Verbesserung der Talg oder Unschlicht Kerzen. S. 367.
Der Herbst. S. 368.

44. -- Einige Gedanken und Bemerkungen über den in uns
fern Gegenden dieses Jahr entstandenen zc. Kai
vder Heetrauch. S. 369: Neueste betrübte Beispiele von der Schädlichkeit unverzinnter kups
ferner Gefässe. S. 375.

45. -- Ueber den Beerrauch. Bollendung. G. 377.

Erfahrungen, wie das zum Bauen, auch andernigeholz Behuf zu verwendende Radel oder Tangelholz bestens zu erhalten, auch dauerhaft und nüzlich zu bereiten und anzuwenden sen. S. 380.

Untrügliches Mittel wieder die Maulivürfe in den Garten. S. 384.

dünstungen. S. 385. Bewährtes Augenspulver. S. 388. Neues Mittel in hettischen Brustbeschwerden. S. 389. Wie das Redsland zu einer nützlichen Fütterung einzumachen und aufzubewahren. S. 391: Wie Waldung ans zupflanzen. S. 392. Verbesserung der lebens digen Zäune. S. ebend.

47. - Einige Bemerkungen über den allgemeinen Dampf oder Heerrauch. S. 393, Meteorologische Tabellen. S. 397.

48. -- Erzählungen für Kinder. S. 45t. Wie die phose phorischen Wachslichter gemacht werden. S. 408.

49. -- Das ehrliche Madchen. S. 409. Der ehrliche Knabe. S. 411. Ueber den Einfluß des Mondes auf die Pflanzen. S. 412.

go. -- Reise von Worms (Bormio) bis auf Scanf im Ensgadin, durch das Livinerthal. S. 417.

Ueber den Einfluß des Mondes auf die Pfanzen; vollendet. S. 420.

51. --- Reise von Worms ic. fortgesest. G. 425: 52: --- Reise von Worms ic. vollendet. G. 431:

